

Der (Schnee-)Schuh des Manitu

Schneeschuhwandern lautet das Zauberwort in dieser Wintersaison. Immer mehr Wander- und Berginteressierte stapfen im Einklang mit der Natur leise knisternd durch den Schnee. Die besten Rahmenbedingungen für eine ausgiebige Wanderung bietet die Raxalpe in den Wiener Alpen in Niederösterreich, die sich kurz vor den Energieferien weiß bedeckt von ihrer schönsten Seite zeigt. Bequem und flott geht es hier aufwärts, mit der Rax-Seilbahn erreicht man die Bergstation auf 1.546 Metern in weniger als acht Minuten.

Wien, Mittwoch, 25. Jänner 2017. Wie richtige Schuhe sehen sie nicht aus. Eher wie kleine, breite Bretter. Wie gemacht, um herrlich lautlos über den Schnee zu gleiten und dabei die Winterlandschaft zu genießen. Schneeschuhwandern ist einfach und vielleicht gerade deshalb so beliebt, die perfekte Alternative zum Skifahren. „An den Wochenenden kommen bis zu 400 Wandergäste zu uns auf die Raxalpe. Neben dem gesundheitlichen Aspekt bekommt man als Schneeschuhwanderer Einblicke in die Geheimnisse der Natur. Schritt für Schritt nähert man sich im Naturschnee seinem Ziel, erkundet den Berg, vergisst den Alltagsstress und genießt die Panoramaaussicht“, sagt **Bernd Scharfegger**, Geschäftsführer von Scharfeggers Raxalpen Resort.

Die Raxalpe hat sich mittlerweile zu einem beliebten Ganzjahresausflugsziel entwickelt. Neben den winterlichen Bedingungen hat auch die kürzlich durchgeführte Modernisierung der Rax-Seilbahn positiv zur Gästeentwicklung beigetragen: 3,2 Millionen Euro wurden investiert, bequem und schnell erreicht man in weniger als acht Minuten das Rax-Plateau. Mit 165.000 Fahrten rechnen die Betreiber im Jahr 2017, mehr als ein Viertel ist dem Wintergeschäft zuzuordnen.

Auf großem Fuß: Trendsportart Schneeschuhwandern. Laut Scharfegger kann wirklich jeder Schneeschuhwandern – vom Kind bis zum Senior. Es bedarf keiner Vorkenntnisse. Darüber hinaus zählt der Spaziergang im Schnee zu den gesündesten Wintersportaktivitäten. Scharfeggers Raxalpen-Resort-Team hat sich diesem Thema in den letzten Jahren verstärkt gewidmet. Mittlerweile sorgen verschiedenste Routen bei Anfängern und Fortgeschrittenen für ein faszinierendes Outdoor-Erlebnis. Das passende Equipment (*Leihgebühr für Schuhe und Stöcke beläuft sich auf 10 Euro pro Person*) finden diese im eigenen Schneeschuh-Verleih. Für Gruppen sind geführte Wanderungen buchbar.

Eine empfehlenswerte Route für Beginner führt vom Berggasthof entlang der markierten Strecke am Gatterlkreuz vorbei bis hinauf zur Schutzhütte „Ottohaus“ auf bis zu 1.700 Metern Seehöhe. Noch höher hinaus geht es bei der Schneeschuhwanderung „Rax-Expedition“, die für Fortgeschrittene gedacht ist und bis zur Seehütte führt. „Vom gelegentlichen Wanderer über Trekking-Enthusiasten bis hin zu Hochleistungssportlern – Schneeschuhwandern ist momentan der angesagteste Wintersport, der in ganz Österreich mehr und mehr Fans anzieht. Und eben diese finden auf dem Schneeschuhwanderberg Rax die besten Rahmenbedingungen“, so Scharfegger, der auch noch einen Tipp parat hat: „Für einen längeren Aufenthalt haben wir mit dem Vier-Sterne-Wellnesshotel Raxalpenhof die passende Unterkunft für Erholungssuchende.“

Und abseits der Schneeschuhwanderung? Da kommen in den Wintermonaten Genuss-Skifahrer, Familien, Sonnenanbeter und Hüttensitzer in den Genuss der Raxalpe, die beispielsweise von Wien aus in rund einer Stunde erreichbar ist. Rechtzeitig vor Beginn der Semesterferien könnte auch der Schlepplift in Betrieb gehen. Laut Scharfegger fehlen nur noch wenige Zentimeter von der weißen Pracht. Dann heißt es wieder: Auf die Piste, fertig, los.

Package „Raxl’s Schnupper-Schneeschuherlebnis im Raxalm Berggasthof“:

*Mitten in der Natur nächtigen: Zwei Nächte mit Halbpension im Berglandzimmer (Dusche und WC am Gang) mit reichhaltigem Frühstücksbuffet, einer Berg- und Talfahrt mit der Rax-Seilbahn und gratis Schneeschuhverleih auf der Rax **ab 113 Euro** pro Person.*

Package „Rax-Schneeschuhwandern im Hotel Raxalpenhof“:

*Zwei Nächte mit Verwöhn-Halbpension im gemütlichen Naturholz-Zimmer in der Zimmerkategorie „Prein“ mit reichhaltigem Frühstücksbuffet, Willkommensgetränk, einem Glühwein im Berggasthof, einer Rückmassage, gratis Schneeschuhverleih und vielen weiteren Scharfeggers Raxalpen Resort All-Inclusive-Leistungen **ab 230 Euro** pro Person.*

Mehr Informationen zur Rax-Seilbahn finden Sie unter: www.raxalpe.com

Rückfragehinweis:

Hiller Communications

Marian Hiller, Inhaber

info@hiller-communications.at

Mobil: +43 664 839 44 03

Nach umfangreichen Modernisierungsarbeiten befördert die Rax-Seilbahn, die erste Personen-Seilschwebbahn Österreichs, wieder seit Juli 2016 Natur- und Wanderfreunde auf das Rax-Plateau. Seit mehr als 40 Jahren ist das touristische Aushängeschild der Wiener Alpen in Niederösterreich im Besitz der Familie Scharfegger, die mit einer Vielzahl an Hotel- und Gastronomiebetrieben für wertvolle touristische Impulse in der Region sorgt. Im Blickpunkt steht vor allem das 4-Stern Wellness-Ferien-Hotel Raxalpenhof in Prein an der Rax. In jahrelanger Arbeit erschaffen, und letztlich als das heutige Haupthaus der Familie Scharfegger vollendet, bietet es in 28 gemütlichen Naturholzzimmern Platz für rund 50 Hotelgäste. Folgende Betriebe gehören zu Scharfeggerns Raxalpen Resort, in denen täglich die Familie und Mitarbeiter um das Wohl der Gäste bemüht sind:

- Wellness-Ferien-Hotel Raxalpenhof
- Pension Kaiserhof
- Rax-Seilbahn
- Talstation Buffet
- Raxalm Berggasthof
- Ottohaus
- Café-Restaurant Reichenau
- Preiner-Stadl Tanzlokal
- Raxalpen Tourismus-Incomingbüro